

# Natalie Geisenberger legt Grundlagen für Saison

## 15-Jährige startet künftig im C-Kader

VON DORIS JONES

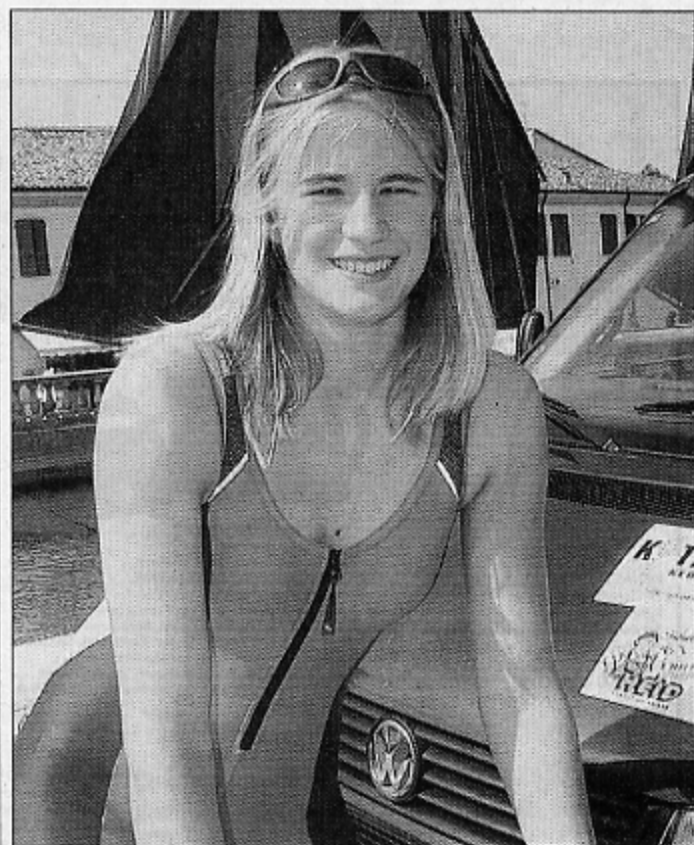
**Miesbach** – Die Rodel-Saison ist vorbei, doch Zeit zum Ausruhen bleibt Natalie Geisenberger auch im Sommer nicht. Die Junioren-Weltcup-Siegerin der Gruppe A hat ihr Training bereits wieder begonnen, muss die 15-jährige Miesbacherin im Sommer doch die Grundlage für ihren Erfolg im Winter legen. Das erste Trainingslager fand mit Unterstützung von Kitzerow Keramik und Heid Spezialdienste im italienischen Cesenatico statt. Zwei

### RODELN

Wochen lang wurde dort an der Kondition der Rodlerin gearbeitet. Radfahren, Schwimmen und Laufen gehörten zum Programm von Natalie Geisenberger. Die Disziplinen des Triathlons würden ihr besondere Freude bereiten, erklärte ihr Vater Helmut Geisenberger. Einzelne Erfolge hat Natalie Geisenberger im Triathlon auch schon gefeiert. So war sie nicht nur beim Miesbacher Schülertriathlon son-

dern auch in Erding und Landsberg erfolgreich. In Roth bei Nürnberg gelang ihr ein dritter Platz.

Aqua-Jogging und Nordic Walking, zwei Trainingseinheiten, die in Italien ebenfalls auf dem Programm standen, begeisterten die Schülerin hingegen weniger. Doch da sich genau in diese Disziplinen rodelspezifische Elemente einbauen lassen, biss sie in den sauren Apfel. Zusätzliche Trainings-Motivation entstand, nachdem der Bob- und Schlittenverband Deutschland (BSD) seine Kaderlisten für den Winter veröffentlicht hatte. Natalie Geisenberger wird im Herbst im C-Kader, also in der Junioren-Nationalmannschaft, starten. Damit ist die Grundlage für ihr Ziel im kommenden Winter gelegt. Die 15-jährige Miesbacherin möchte sich für die Junioren-Weltmeisterschaft im kanadischen Calgary qualifizieren. Bei ausreichendem Training sollte einem Erfolg nichts mehr im Wege stehen. Um sich ihren Wunsch wirklich zu erfüllen, wird die Sportlerin bereits im Juni wieder in Königssee trainieren.



Natalie Geisenberger trainiert bereits für die kommende Saison, in der sie im C-Kader starten wird.

Foto: privat